

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **94 (1976)**

Heft 19

PDF erstellt am: **22.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SBZ Heft Seite
Stadtrat von Zürich Hallen- und Freibad	Chillewies, Tennisanlage, PW	Architekten, die in der Stadt Zürich verbürgert oder mindestens seit dem 1. Januar 1974 Wohn- oder Geschäftssitz haben.	6. Juli 76	1976/3 S. 27
Ministero dei Lavori Pubblici della Repubblica Italiana	Conservazione dell'equilibrio idrogeologico della laguna di Venezia	Possono partecipare sia persone fisiche, sia società e loro consorzi o associazioni di ogni Stato.	31. Juli 76	1975/49 S. 801
Politische Gemeinde Grabs SG	Mehrzweckgebäude am Marktplatz, PW	Selbständige Architekten, welche seit mindestens 1. Januar 1975 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Werdenberg haben.	30. Juni 76	1976/13 S. 162
Société anonyme Conservatoire Mont- benon, Lausanne	Construction du nouveau Conservatoire de musique de Lausanne, PW	Le concours est ouvert aux personnes dont le Conseil d'Etat vaudois a reconnu la qualité d'architecte, domiciliées ou établies sur le ter- ritoire vaudois depuis le 1 <sup>er</sup> janvier 1976 au plus tard, ou originaires du canton de Vaud.	31. Aug. 76 (28. Mai 76)	1976/13 S. 162
Stadt Schaffhausen	Städtebauliche Gestal- tung des Schwarztor- und Güterhofareals, IW	Fachleute, die seit mindestens 1. Januar 1974 im Kant. Schaffhausen Wohn- oder Geschäfts- sitz haben; Fachleute, die im Kant. Schaffhau- sen heimatberechtigt sind; Studenten, welche diese Bedingungen erfüllen.	13. Aug. 76 (21. Mai 76)	1976/16 S. 206
Gemeinde Vaduz FL	Wohnüberbauung Aubündt, PW	Liechtensteinische Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz in Vaduz; ausländische Fachleute mit Niederlassungsbewilligung und Wohnsitz seit 1. März 1975 in Vaduz.	1. Okt. 76	1976/16 S. 206

## Wettbewerbsausstellungen

Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen	Ausbildungszentrum in Murten, zweistufiger Projektwettbewerb	Fabrikhalle der Spinnerei Gugelmann, Felsen- au bei Bern, 3. bis 16. Mai; Öffnungszeiten: täglich von 13 bis 20 h.	1974/32 S. 767 1975/21 S. 324	1976/18 S. 239
Municipalité de Morges VD	Concours d'idées pour la restructuration de l'ensemble du secteur «Caserne-Casino»	Ancienne caserne militaire, place du Casino, du vendredi 7 au lundi 17 mai 1976 y compris. Heures d'ouverture: de 16 h à 20 h.	1975/24 S. 384	1976/19 S. 256
Kirchenverwaltung Diepoldsau	Pfarrkirche in Diepoldsau	Pfarrheim Diepoldsau, Hintere Kirchstrasse, 7. Mai 13 bis 22 h, 8. Mai 8 bis 20 h, 9. Mai 7 bis 20 h.		1976/19 S. 256

## Kurzmitteilungen

○ **Neues reflektierendes Glas.** Stopsol, ein neues reflektierendes Glas mit hoher Oberflächenqualität, das mit widerstandsfähigen und alterungsbeständigen Metalloxyden beschichtet ist, dient als Regler der Sonnenenergie. Die einfache Scheibe eliminiert rd. 45 % dieser Energie, als Doppelverglasung ergibt sich eine Reflektion und Absorption von 53 %. Die Blendwirkung des Sonnenlichtes ist stark reduziert. Die Doppelverglasung reduziert den Wärmeverlust nach aussen.

*Jak. Huber & Bühler, Mattenstrasse 137, 2500 Biel*

○ **Neuer Belag auf Stelzen.** Point-15-Matte aus Lupolen (Polyäthylen) ist ein sich aus einzelnen Matten von 33×33 cm zusammensetzender Belag für die Sofortentwässerung von Tennisplätzen. Er eignet sich auch als Belag auf Beton- und Asphaltunterlagen. Verlegt auf Naturboden von Spielplätzen wächst das Gras durch, wodurch sich ein idealer Spielgrund ergibt. Er wird verlegt in Frei- und Hallenbädern, wie auch auf Terrassen, Balkonen usw., oder als Rost in Gasthausräumen, in Garagen usw., d. h. überall dort, wo ein trockener Gehbelag verlangt wird. Technische Daten: Gewicht rd. 3,5 kg/m<sup>2</sup>, Belastungsmöglichkeit: 4,5 t/m<sup>2</sup>, Farben: diverse, Bedarf: 45 Matten pro m<sup>2</sup>. Einbau und Zusammensetzung mit einem Schnellkoppelsystem.

*Divido, Dienerstrasse 12-14, 8004 Zürich*